

AUSGABE JUNI 2012

Traumhochzeit

BRAUTKLEID

Einen Tag lang Königin sein

TRAURINGE

Kann man sogar selbst machen

BLUMEN

Ein Fest der Sinne
vom Floristen

TANZEN

Der schönste Augenblick
zu Zweit

REISEN

Venedig, Paris oder
die Malediven

BILDER

Am besten
vom Profi-Fotografen

WOCHENBLATT



Wir wollen es wissen!
 Direkt von der Manufaktur in Pforzheim
 Top Qualität, individuelle Handarbeit
 zu brillanten Preisen!

WEBE-Vertrieb e.K.
TRAURINGSTUDIO

Sonnenblumenweg 4
 78256 Steißlingen
 Telefon +49 (0) 77 38 - 93 97 54
 Internet: www.webe-vertrieb.de

Termine nach Vereinbarung!

Eine Welt für sich - eine Welt in Festtagsstimmung

Unser stimmungsvoller Hofsaal (für max. 104 Personen), das gemütliche Stübli (20 Personen) sowie unser gediegenes Clubhaus (60 Personen) eignen sich für Festanlässe wie Hochzeiten, Geburtstagsfeiern etc. Unser Festsaal bietet eine unvergleichbare Kulisse. Gerne gestalten wir Ihnen ein Angebot nach Ihren Wünschen.

HOFGUT ALBFÜHREN

Einen unvergesslichen Tag verbringen -
 in stimmungsvoller Atmosphäre.

 Hofgut Albführen GmbH
 D-79802 Dettighofen

Tel. +49 (0) 77 42 92 96 0
 Fax +49 (0) 77 42 92 96 49

info@albfuehren.de
www.albfuehren.de



EDITORIAL

Es ist soweit

Ja. Irgendwann ist es soweit. Aus der Liebe einer schönen Beziehung soll eine Ehe werden. Und damit kann eine noch schönere Zeit im Leben anbrechen. Alles fängt mit einer Frage an, die doch noch mal ganz schön für Schmetterlinge im Bauch sorgen kann, denn es geht darum, eine neue Phase einer Beziehung einzuläuten, ein Leben gemeinsam,

im gegenseitigen Versprechen. Die Wochen, bis der große Tag gekommen ist, viele Gäste vor dem Standesamt oder in der Kirche dieses Ja hören können, werden aufregend werden, aber auch ganz schön anstren-

gend. Denn man muss schon an eine ganze Menge Dinge denken. Eine ganze Menge hilfreicher Tipps möchte diese Broschüre »Traumhochzeit« aus dem Hause WOCHENBLATT künftigen Brautpaaren geben. Und dabei gibt es auch so manche gute Inspiration durch die Inserenten. Denn man kann zum

Beispiel auch im Bodensee auf einer Insel seine Hochzeit feiern. Das wäre schon mal was Besonderes.

Das WOCHENBLATT wünscht mit »Traumhochzeit« allen künftigen Brautpaaren schöne erfüllte Wochen bis zum großen Augenblick, an dem die Ringe getauscht werden können und das wohl wichtigste Ja im Leben ausgesprochen wird.

Oliver Fiedler

Redaktionsleitung Wochenblatt



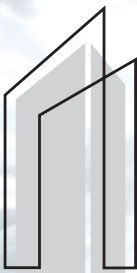
INHALT

Als Paar zueinander finden	S. 5
Die schönste Braut im Brautkleid	S. 6/7
Auf eine schöne Reise gehen	S. 9
Die perfekte Frisur	S. 11
Lasst Blumen sprechen	S. 13
Die Trauringe selbst gestalten	S. 14/15
Ein festlicher Hochzeitsschmaus	S. 17
Das Glück auf der Tanzfläche	S. 18
Die Hochzeitstorte krönt das Fest	S. 19
Die Kunst der Einladung	S. 21
»Singwerk« macht Feste schön	S. 22
Nie ohne Vertrag in die Ehe	S. 22
Fotos vom Profi-Fotografen	S. 23

TRAUMHAFTE AUSSICHTEN



Treffen Sie sich mit Ihren Lieben und Verwandten an Ihrem **Trau(m)tag** in einer individuellen und geschmackvollen Umgebung, wo man sich gerne um Sie und Ihre Gäste kümmert und Sie merken werden, dass alles auf Ihre Wünsche ausgerichtet ist. Der Ausblick aus dem 18. Stock über die herrliche Hegau-Landschaft bis hin zum Bodensee und den Schweizer Alpen, die atemberaubende Glasfassade und Platz für 20 -150 Personen verschönern Ihren besonderen Tag und machen ihn einzigartig.



GVV mbH
Maggstraße 5
78224 Singen/Hohentwiel
Tel.: 077 31/ 14 81 60 - 94
Robert Mendzigall
mendzigall@gvv-singen.de



RICHTIG ZUEINANDER FINDEN

Ehevorbereitungskurse helfen sich zu verstehen

Ehen werden geschlossen, aber auch oft wieder aufgelöst. Oft liegt es daran, dass man sich eigentlich nie so ganz verstanden hat, dass es Missverständnisse gab, die zu Brüchen führten. Dem muß man auch im Augenblick des Glücks ins Auge sehen, denn beim gemeinsamen Verstehen kann einem geholfen werden. Gemeint sind damit Ehevorbereitungskurse, die mit Unterstützung der Diözesangemeinschaft der katholischen Kirche auch in unserer Region angeboten werden. Dabei geht es um Themen wie Partnerschaft, das kirchliche Verständnis von Ehe, den Austausch über den Glauben, Zeit für sich selber und schließlich auch Ideen und Hilfen für den eigenen Traugottesdienst.

Wie kommt dieses Kursangebot an? Antwort auf diese Frage gibt eine Befragung von Kurs-Teilnehmerinnen und -Teilnehmern. Das Ergebnis ist für die Veranstalter sehr erfreulich: Während zwei von drei der Befragten (68 %) ohne besondere Erwartungen, jeder Zehnte sogar mit eher negativer Einstellung zu den Kursen kamen, antworteten nachher fast zwei Drittel der Teilnehmer, dass ihre Erwartungen im positiven Sinn übertroffen wurden; die Übrigen fanden ihre ohnehin hohen Erwartungen bestätigt. Nur vier der insgesamt 385 Befragten äußerten sich enttäuscht über das Angebot. Die Ehevorbereitungskurse finden in der Regel an Wochenenden auf Stadt- oder regionaler Ebene statt, meistens in Kooperation zwischen den Ge-

meinden und den lokalen Bildungswerken. Durchgeführt werden sie von Seelsorgern und kompetenten Begleitern aus den Bereichen Bildung und Beratung. Darüber hinaus gehören auch engagierte und qualifizierte ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu den Leitungsteams.

Eine wichtige Erkenntnis für die Diözesangemeinschaft Ehevorbereitung/Ehebegleitung ist, dass allgemein Fragen der Interaktionsfähigkeit nicht nur für Kurse vor der Hochzeit, sondern auch für Fortsetzungs- und Folgekurse besonders interessant sind: Kommunikationstraining, Stressbewältigung und die Praxis der Gesprächsführung sind die besonders nachgefragten Themengebiete. Darüber hinaus würden Elternkurse zu Fragen der Kindererziehung auf großes Interesse stoßen: Fast 68 % der Befragten könnten sich vorstellen, ein späteres Kursangebot in Anspruch zu nehmen.

Hier für die Region wurde das »Partnerschaftliche Lerngespräch« (EPL) als Kursangebot entwickelt. Im Mittelpunkt des Kursangebotes steht das Paargespräch. Dabei lernen die Teilnehmenden schrittweise, konstruktiv miteinander zu sprechen und sich gegenseitig zuzuhören. Unterstützt werden sie dabei durch geschulte Trainer.

INFORMATIONEN zu solchen Kursen in unserer Region gibt es unter:

www.eintagfueruns.de oder auch unter: www.bodensee-hohenzollern.de/ (unter Aus- und Weiterbildung).

HOCHZEITSFOTOS KOCHLÖFFEL



mobiles Fotostudio Radolfzell
Grillenweg 11
07732 / 919817

www.Andreas-Kochloeffel.de

SCHÖNSTEN K

Braultkleider s

Raschelder Tüll, vielleicht auch eine lange Schleppe, schöne Stickereien, samtige Seide, Perlenarbeiten oder zauberhafte Blütenapplikationen – das sind die Zutaten aus denen das Zauberwerk Brautkleid zusammengefügt wird. Und wenn es auch immer modische Aspekte gibt, ein Brautkleid ist einfach weiß oder in ganz hellen Tönen, in »Champagner« zum Beispiel oder in der Farbe der Perlen, auch wenn manche das Wagnis eingehen, in Rot oder Rosa zu heiraten.

Das Brautkleid ist ein Kleidungsstück, das den einmaligen Augenblick wie kein anderer Gegenstand zelebriert. Bei dessen Anblick in der Kirche sich die Mütter die Tränen aus den Augen tupfen, bei dem die Väter fast vor Stolz platzen oder sich die Freundinnen wünschen, sie könnten nun auch in diesem Kleid dastehen, mit einem Mann, der in diesem Augenblick um Fassung ringt. Keine Frau, die dieses Brautkleid je tragen durfte in der schönen Zeremonie, möchte diesen Augenblick je missen.

Es ist ein Moment, den man genießen sollte.

Der große Augenblick fängt schon bei der Vorbereitung an, dem Suchen nach »dem Brautkleid«, das einen Traum zum Ausdruck bringen kann. Brautkleider lassen sich nicht vom Bügel aus beurteilen, sie müssen immer wieder anprobiert wer-



EIN TAG IM KLEID DER WELT

er sind ein einmaliges Werk

den, bis endlich das Zauberwerk gefunden ist, das ganz persönlich zu einem passt. Man muss den Stoff fühlen, sich im Fachgeschäft vor dem Spiegel drehen und sich diesen großen Augenblick vorstellen. Brautkleid und die Trägerin, sie müssen sich finden, und das kann ein schönes Abenteuer sein. Kleine Änderungen, sie sind einfach für die perfekte Passform immer nötig, müssen vorgenommen werden. Brautkleider bleiben bis zum Schluss ein schönes Geheimnis, das sollten sie auch bleiben.

Für die Anprobe des Kleides sollte die Mutter dabei sein, vielleicht auch ein paar Freundinnen. Und: Es sollte ein Geheimnis bleiben können, bis zum letzten Augenblick – bis der große Moment kommt und alle die Braut sehen dürfen.



Einen Tag lang stehen die Braut und ihr Brautkleid am Hochzeitstag im Mittelpunkt. swb-Bild: Kochlöffel



Trauen Sie sich doch am Strand...

**Überlassen Sie die Planung der schönsten Reise
Ihres Lebens nicht dem Zufall – kommen Sie zu uns!**

Unsere Hochzeitsreisen- und
Flitterwochen-Experten haben
sicherlich die richtigen Ideen
für Ihre ganz persönliche
Traumreise...

Gut beraten Urlaub machen.



DER Reisebüros in Ihrer Nähe:

Singen · Hadwigstraße 2a
Tel. (07731) 87890 · singen1@der.de

Singen · Ekkehardstraße 7
Tel. (07731) 92570 · singen2@der.de

Konstanz · Marktstätte 17
Tel. (07531) 128890 · konstanz1@der.de

Konstanz · Zähringerplatz 20
Tel. (07531) 55031 · konstanz2@der.de

Waldshut-Tiengen · Bismarckstraße 2
Tel. (07751) 83240 · waldshut-tiengen1@der.de

Waldshut-Tiengen · Hauptstraße 28
Tel. (07741) 7091 · waldshut-tiengen2@der.de



Nach der Hochzeit sollte es auf Reisen gehen. Denn nach dem Stress der Vorbereitung braucht das Paar die Zweisamkeit.

swb-Bild: Kochlöffel

Als »frisch getrautes« Ehepaar den Stress der letzten Wochen einfach hinter sich lassen und nach den Feierlichkeiten gemeinsam in ein Land der Träume reisen – was gibt es Schöneres? Es ist völlig egal, ob man für Wochen wegbleibt oder nur ein paar Tage.

Die Experten vom Reisebüro haben für jeden Geschmack eine ganz persönliche Idee und auch die entsprechende Erfahrung, um dem Paar bei der Vorbereitung zu helfen. Nur sollte man den Ort nicht zu spät entscheiden, denn in manchen Ländern in exotischen Gegenden, vor allem in Asien, bedarf es einiger Impfungen, die bis zu einem halben Jahr vorher erfolgt sein sollten.

»WIR SIND DANN MAL WEG«

Nach dem Fest auf große Reise

Wer sich vor dem Gang ins Reisebüro bereits Gedanken macht, ist klar im Vorteil.

Will man gemeinsam einen Berg besteigen oder doch lieber die Sonne am Strand genießen? Mag man lieber auf einem Schiff kuscheln oder täglich neue Eindrücke bei einer Tour durch ein fernes Land erleben und dieses dabei entdecken?

Ein beliebtes Ziel der Zweisamkeit sind die Malediven. Doch auch Paris, die Stadt der Liebe, ist als Ziel, vor allem für eine kürzere Hochzeitsreise, heiß begehrt.

Hoch im Kurs stehen bei Brautpaaren auch die Seychellen mit ihren Traumstränden und paradiesischen Eilanden. Ein Klassiker unter den Hochzeitsreisen bleibt weiterhin Venedig, wo man ein ganz besonderes Paradies vor Augen hat, wenn man am Morgen die Gardine am Fenster zurück zieht.

Egal, wofür man sich entscheidet, die Profis vom Reisebüro richten sich ganz nach den Wünschen des Ehepaars.

Es gibt zum Teil auch die Möglichkeit, die Hochzeitsreise mit einer Trauung zu verbinden: Wer auf Hawaii zum Beispiel heiratet, bekommt Blumenkränze um den Hals gehängt. Auf den Bahamas kann man sogar unter Wasser heiraten. Dafür muss man sich allerdings langfristig vorbereiten.

Sektempfang
Fingerfood
Flying Buffet
Menüservice
Hochzeitsbuffet



die *genuss*
schmiede

Catering – und Partyservice

catering | mietkoch | event | barbecue

Karl-Bücheler-Str.10
78315 Radolfzell
Tel. 07732/823 3131
info@die-genuss-schmiede.com
www.die-genuss-schmiede.com

Moderner Popgesang
für Ihre Trauung,
Feier, Veranstaltung!

sing



werk

www.singwerk.net
singwerk@web.de



FOTO FEUERSTEIN

Hochzeit

Der »Schönste Tag«
im Bild festgehalten.
Portraits und Reportage -
wir sind für sie da!

Simon Feuerstein
78239 Rielasingen, Robert-Bosch-Str. 18
Telefon 07731/27528



DIE STRATEGIE FÜR EINE GUTE FRISUR

Sechs Wochen vorher gehts an den Entwurf

Alle werden staunen, wie die Braut das wohl geschafft hat, an diesem wundervollen Tag noch mehr zu strahlen als zuvor. Kluge Frauen können ihren großen Tag der Hochzeit gut vorbereiten, dafür ist unter Umständen allerdings eine etwas langfristige Strategie nötig, und das betrifft vor allem die Frisur der Braut, die sozusagen das Meisterstück an Handwerkskunst neben dem Brautstrauß ist. Dafür sollte man sich schon frühzeitig ein gutes Frisurenstudio auswählen, das zum Beispiel in einem eigenen Album aufzeigen kann, welche Variationen der Brautfrisur schon erprobt sind.

Nicht jedes Friseurgeschäft versteht sich auf Hochfrisuren, die nach wie vor für die Braut eine tolle Erscheinung bieten. Vor allem die Haarlänge ist für viele Frisuren entscheidend: Wer hier früh genug dran ist, kann zu kurze Haare noch für die Traumfrisur wachsen lassen,

ansonsten ist unter Umständen eine aufwändige Haarverlängerung notwendig. Etwa sechs Wochen vor der Hochzeit sollte ein Probestyling stattfinden,

dann wird klar, ob sich die Idee auch wirklich in die Tat umsetzen lässt. Zu diesem Zeitpunkt sollte natürlich klar sein, ob und welchen Haarschmuck die Braut tragen möchte.

Wer die Haare für die Hochzeit strahlen möchte, sollte dies etwa zwei Wochen vor der Hochzeit tun, damit es natürlich wirkt.

Auch ein Testschminken ist angebracht, sonst fühlt man sich unter Umständen etwas »fremd« mit sich selbst.

Wer vor dem großen Tag noch ins Solarium gehen will, um etwa Gesicht, Arme, Rücken oder Dekolleté mit etwas sommerlicherer Farbe zu versehen, sollte vorsichtig sein

und das lieber in mehreren kleinen Portionen durchführen.



Ein Kunstwerk für den großen Tag ist eine perfekte Frisur. Doch sie sollte gut vorbereitet werden, denn oft sind bestimmte Haarlängen für die Hochfrisur nötig.

swb-Bild: Fotolia

DIE BLUMENINSEL



IM BODENSEE

Insel Mainau

Feiern mit Ambiente!



*Informationen und Reservierung:
Mainau-Bankettbüro*

Telefon +49 (0) 7531/303-156 | bankett@mainau.de | www.mainau.de



DIE SPRACHE DER BLUMEN

Zauberhafte Werke für
einen zauberhaften Tag

Blumen sind ein Ausdruck von Lebensfreude. Erfahrene Floristen können aus ihnen wahre Kunstwerke zaubern.

swb-Bild: Kochlöffel

Am Hochzeitstag spielen Blumengebinde eine ganz besondere Rolle. Jeder Strauß und jedes Gesteck rutscht da schnell in die Rolle des Einzigartigen – so einzigartig der Moment auch ist.

Egal, ob klassisch, romantisch, extravagant oder schlicht; nichts ist unmöglich für erfahrene Floristen, die für die persönliche Auswahl meist mit einem eigenen Katalog an Meisterwerken aufwarten können, der bei der Entscheidung viel helfen kann. Wer den klassischen Brautstrauß-Wurf machen möchte, der sollte sich überlegen, hierfür noch einen kleineren als »Wurfstrauß« zu bestellen. Viele Bräute mögen ihren schönsten Blumenstrauß nämlich gar nicht so gerne weggeben und behalten das Original ganz einfach für sich selbst. Mit etwas Geschick nämlich lässt sich der Brautstrauß auch für eine kleine Ewigkeit konservieren: Ein guter Brautstrauß ist bis zu zehn Jahre haltbar, wenn man ihn trocknet und anschließend in Wachs taucht. Auch Haarspray oder Haarlack verlängert

das »Leben« dieses einzigartigen floristischen Werks. Dafür sollte man den Strauß auch vorher trocknen.

Wer einen Strauß auf dem Auto für die Fahrt zum Standesamt oder zur Kirche möchte, sollte ihn am besten mit einem Saugkopf oder einem Magnet befestigen lassen.

Bei vielen Hochzeiten wird inzwischen auch dazu übergegangen, den Blumenschmuck einem gemeinsamen Thema zu unterstellen, so dass Brautstrauß, Tischdekoration und alle weiteren Blumenarrangements aufeinander abgestimmt werden. Ein schöner Brauch ist es auch, allen Gästen der Feier eine Blume anzustecken, die als Thema im Brautstrauß vorkommt. Dafür gibt es inzwischen sogar Minivasen, die ans Revers passen.

Wer einen Brautstrauß möchte, sollte sich einige Wochen vorher entscheiden, denn es gibt Blumen, die für den Brautstrauß extra importiert werden müssen, wenn nicht gerade die Saison dafür ist.

Trauringurse in der Goldschmiede P. Grundmüller

Für Paare
samstags
von
9 - 14 Uhr

Info und
Termine
auf Anfrage!

**Trauen
Sie sich?**

Seien Sie
Ihres
Glückes
Schmied...



Die Goldschmiede Grundmüller in Singen bietet neben der Neuanfertigung, Umarbeitung und Reparatur von Schmuck auch Trauringurse an.

Dort stellen die Kursteilnehmer ihre »Wunsch«-Trauringe unter fachkundiger Anleitung weitgehendst selber her.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Im Vorgespräch werden Design, Material und Techniken besprochen.

Durch die Teilnahme an diesen Kursen bekommen die Paare ganz besondere »eigene« Trauringe, zu denen sie eine ganz spezielle Beziehung haben und jeder Ring ist ein Unikat.

Trauen Sie sich?
Dann trauen Sie sich diese
Erfahrung zu und kommen Sie!

Patrick Grundmüller
Goldschmiedemeister
Erzbergerstr. 6 • 78224 Singen
Telefon 0 77 31 / 1 30 22
www.trauringschmiede-singen.de

DER I

R

Früher war einmal. Da war es noch Tradition, dass der Bräutigam die Trauringe alleine besorgte und erst präsentierte, wenn er an den Finger der Braut gesteckt werden sollte. Doch das waren die Zeiten, als der Mann noch Herr im Hause sein wollte.

Heute geht es auch da um gelebte Partnerschaft: das Paar sucht die Ringe meist gemeinsam aus. Wichtig hierbei: Je früher man die Ringe aussucht, desto spezieller kann man auf die Wünsche des Paares eingehen, so die Fachleute.

Und sollte trotz einer oft riesigen Auswahl der Modelle an Brautringen kein wirklich passender Ring gefunden werden, so kann man seines Glückes eigener Schmied sein und die Zeichen der Treue weitgehend selbst herstellen.

Verschiedene Goldschmiedem, wie zum Beispiel Grundmüller in Singen, bieten neben der Neuanfertigung, Umarbeitung und Reparatur von Schmuck auch richtige Trauringurse für Braut und Bräutigam an.

Unter fachkundiger Anleitung des Goldschmiedes kann man seiner Phantasie fünf Stunden lang freien Lauf lassen und die »eigenen« Ringe nach ihrer Vollendung sogar gleich mitnehmen. Ob schlicht, extravagant oder verspielt, egal, für welchen Ring man sich entscheidet, jeder ist dadurch ein absolutes Unikat.

Was gibt es Schöneres, als seine Individualität und die persönliche Note der Ringe zu unterstreichen,

DER BUND FÜRS LEBEN

Ringe auch aus »Eigenproduktion«

und die Gefühle direkt auf die Trauringe zu übertragen.

Egal, für welchen Ring sich das junge Paar als Symbol seiner Verbindung der Liebe entscheidet, er ist die Sprache der Gefühle, die jedes Paar versteht.

Die vielsagendste Art, eine Lovestory ohne Worte zu erzählen und ein neues Kapitel im Leben aufzuschlagen – das ist die Kunst, mit einem Brautring Liebe zu gestehen und sich immer wieder daran erinnern zu können.



Trauringe sollen auch nach außen deutlich machen, dass man den Bund fürs Leben eingegangen ist. Die meisten Paare suchen diesen »Bund« fürs Leben auch gemeinsam aus.
swb-Bild: Kochlöffel

IMPRESSUM:

»TRAUMHOCHZEIT« erscheint im Verlag

Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG,

Postfach 320, 78203 Singen

Geschäftsführung:

Carmen Frese-Kroll, V.i.S.d.L.p.G

Verlagsleitung:

Anatol Hennig

Redaktion: Oliver Fiedler

Bilder: Oliver Fiedler, Fotolia,

Fotostudio Kochlöffel,

Foto Wöhrstein etc.

Druck: Druckhaus Hartmann,

Hilzingen

Auflage: 8.000 Exemplare

»TRAUMHOCHZEIT« liegt in den Geschäftsstellen des WOCHENBLATTS und bei allen inserierenden Kunden aus. Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages verwendet werden.



Geschmack der begeistert



EIN TAG DES GENIESSENS

Ein Fest-Schmaus für das Paar und die Gäste

Das Hochzeitsmahl ist der zentrale Punkt für die ganze Hochzeitsgesellschaft und hat eine lange Tradition, denn der Hochzeitsschmaus sollen allen Gästen einen guten Genuss schenken.

Die Frage, ob man mit solch einer Feier in ein Restaurant geht, daheim feiert, das Hochzeitsfest gar im eigenen Garten in einem kleinen Festzelt zelebriert oder ob man gar Räume anmieten möchte, muss recht frühzeitig geklärt werden. Denn nicht jedes Restaurant, auch wenn es entsprechende Säle anbietet, ist dazu in der Lage, eine Gesellschaft mit 50 oder mehr Gästen zum Wunschtermin in bester Qualität zu bewirten.

Wer auf der Suche nach einem Restaurant ist, kann dabei für so manchen Tipp von Freunden dankbar sein, denn wer gut bewirtet wurde und zufrieden ist, wird das Restaurant auch gerne weiterempfehlen. Wer das Gefühl hat, bei der Wahl eines Restaurants noch in unsicheren Gefilden zu schwimmen, sollte in den Restaurants der engeren Wahl einfach ein Probeessen zu zweit durchführen. Dabei erkennt man schnell, ob das Personal freundlich ist, ob es belastbar erscheint, wie gut die Küche ist und wie insgesamt mit den Gästen umgegangen wird.

Dabei kann man mit der Restaurantleitung auch schon mal unverbindlich einige Details vorab durchsprechen und wird schnell merken, ob das die richtige Adresse ist, wo man dieses große Fest

feiern möchte. Auch beim Catering-Service sind übrigens oft Probessen möglich.

Gut geführte Restaurants bieten spezielle Hochzeitsarrangements an, die ganz auf den Ablauf der Hochzeitsfeier abgestimmt werden können.



Der Hochzeitsschmaus gehört zu den ganz großen Traditionen, denn allen Gästen soll es an diesem Tag gut gehen. Gute Restaurants haben oft ganz tolle Ideen für solche großen Feste. swb-Bild: Kochlöffel

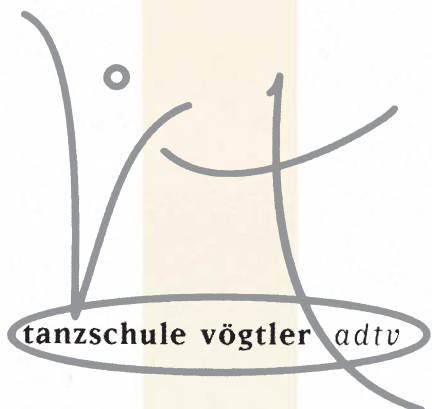


tanzschule vögtler adtv

Hochzeits- Tanzkurse

Lernen Sie in zwei bis fünf Wochen die wichtigsten Tänze für Ihre Hochzeitsfeier. Mit Langsamer Walzer, Wiener Walzer und Foxtrott kommen Sie gut über den Abend. Tanzen, die schönste Nebensache der Welt...

*Hochzeitskurse immer
im März, April, Mai, Juni
und September*



milchwerk radolfzell 077 32/55820
www.tanzschule-voegtler.de

EIN TÄNZCHEN IN EHREN

Keine Angst vorm Tanzparkett

Der Hochzeitstanz gehört einfach dazu zu einem schönen Hochzeitsfest. Meist ist der große Augenblick gekommen, wenn die Hochzeitstorte verteilt ist und der Kaffeetisch abgeräumt werden kann.

Umfragen sagen es deutlich und das wird auch aus Erfahrung schnell klar: 93% der Frauen hierzulande tanzen gerne, bei den Männern sind es leider nur 11%. Das ist ein wenig schade, denn Tanzen hat etwas mit Nähe und vielen schönen Gefühlen der Vertrautheit zu tun.

Der Hochzeitstanz ist einer der besonderen Augenblicke, der für Taschentücher bei Eltern, Schwiegereltern, Tanten, Verwandten oder auch Freundinnen und Freunden gut ist.

Auch frühere Nichttänzer können da leicht einen Coup auf ihrer eigenen Hochzeit landen und die Gäste mit einem formvollendeten Tanz überraschen. Tanzen bedeutet schließlich Feiern. Für alle – vor allem die Männer – die mit Grauen an diesen Augenblick denken und alles in die Wege leiten wollen, um diesem zu entgehen, gibt es eine ganz einfache Lösung: Wer vorher einen Tanzkurs belegt, kann an seinem großen Tag lässig und cool über das Parkett schweben.

Ob Langsamer Walzer, Wiener Walzer oder Foxtrott, in zwei bis fünf Wochen lernt man in der Tanzschule, wie man die Lebensfreude am besten zum Ausdruck bringt.

Und wer es erst mal gemacht hat, wird schnell merken. Es ist einfach und macht ein wirklich schönes Gefühl.



TORTEN, TRÄUME & TISCHREDEN

Vier Stockwerke Süßes zum Genießen

Der Tag der Hochzeit, ein Tag voller Höhepunkte. Und jede Szene hat etwas einmaliges. Wer kennt nicht die Szenen aus so vielen Filmen, wenn das Brautpaar inmitten der Festgäste an der mehrstöckigen Hochzeitstorte steht und dieses Kunstwerk, an dem der Konditor Stunden bei der Schöpfung verbrachte, innerhalb von Minuten »zerstört« wird. Doch das ist die Bestimmung dieses Kunstwerks, denn jeder Gast sollte zusehen, dass er ein Stückchen abbekommt. Denn so kann man am Glück des Brautpaares teilhaben. Das ist nämlich der Ursprung dieses Brauches, dass ähnlich wie beim Abendmahl in der Kirche die gute Gabe durch das Brautpaar an die Gäste verteilt wird, die dann Teilhaber dieses schönen Augenblicks werden.

Das aufgesetzte Brautpaar, es wird ein Gegenstand sein, den das Paar selbst noch viele Jahre im gemeinsamen Haushalt aufheben wird, der neben dem Fotoalbum immer wieder an diesen Augenblick erinnert. Vor dem großen Augenblick des gemeinsamen Anschnitts steht allerdings die Organisation. Gut geführte Bäckereien und Konditoreien haben in der Regel ein stattliches Album mit den im eigenen Betrieb hergestellten Meisterwerken parat, aus denen man sich den persönlichen Favoriten auswählen kann.

Es muss dabei nicht zwangsläufig die gehaltvolle Cremetorte sein, es gibt inzwischen auch leckere leichte Varianten, die natürlich auch alle mächtig

süß sind. In den meisten Fällen markiert der Anschschnitt der Hochzeitstorte die Eröffnung des eigentlichen Hochzeitsfestes, denn danach sieht die Dramaturgie meist den Tanz des Brautpaares vor. Übrigens: Kaffee ist keine Pflicht im Knigge. In Frankreich wird zu diesem Zeitpunkt gerne mal eine große Flasche Champagner geschenkt.



Ein großer Augenblick, der im Fotoalbum meist einen Ehrenplatz bekommt. Die Hochzeitstorte hat ihren Ursprung wahrscheinlich im christlichen Abendmahl.

swb-Bild: Fotolia

Zeit sollte man dem Bäcker oder Konditor auf jeden Fall für sein Meisterwerk geben. Mindestens zwei Wochen Vorlauf vor dem Hochzeitstermin sind ratsam. Auf jeden Fall sollte man Zeitdruck vermeiden, denn der sorgt für Unruhe im Vorfeld.

Das **i**-Tüpfelchen Perfektion für Ihren schönsten Tag!

Wir haben unbegrenzte Möglichkeiten für das typgerechte Styling.



Unsere Leistungen für **Ihren** Trau(m)Tag:

- » eine ausführliche Beratung
- » die perfekte Brautfrisur
- » das passende & typgerechte Braut-Make-up
- » verwöhnende Gesichtsbildung
im Kosmetikbereich

TINA THUM
haut & haar

Hauptstraße 34
78253 Eigeltingen

Tel 07774/1857
Fax 07774/8502
Mail info@tina-thum.de
Web www.tina-thum.de

DIE KUNST DER EINLADUNG

Wie man die Gäste vorher überrascht

Spätestens mit der Einladung zur Hochzeit gibt das künftige Brautpaar der »Öffentlichkeit« bekannt, dass Sie eine Hochzeit planen.

Für die Gestaltung, den Zeitpunkt und die Festlegung der Personen, die die Einladung erhalten sollen, sollte sich das Brautpaar ausreichend Zeit einplanen, denn damit werden schon die ersten wichtigen Entscheidungen getroffen, für die schon eine ganze Menge geplant werden muss.

Üblicherweise enthält die Einladung an die Gäste die folgenden Eckpunkte:

Offizielle Bekanntgabe/Einladung zur Trauung, den Tag, Ort und die Zeit der Trauung wie der anschließenden Feier, einen Termin für die Rückantwort der Gäste, um besser planen zu können, Hinweise zu den Geschenk Wünschen des Brautpaares und, falls die Hochzeit nicht daheim sondern an einem besonderen Ort gefeiert werden soll, Besonderheiten wie zum Beispiel gebuchte Hotelkontingente, oder die gewünschte Kleidung.

Als erstes Aushängeschild für die geplante Hochzeit, sollte die Einladung gleich zu erkennen geben,



Mit einer schön gemachten Einladungskarte wissen alle künftigen Gäste für das große Ereignis Bescheid.

swb-Bild: Kochlöffel

welchen Stil die Hochzeit haben soll. Wichtig ist dabei eins: die Gestaltung sollte sich wie ein roter Faden durch die gesamte Hochzeit ziehen.

Möchte das Brautpaar die Hochzeit unter ein bestimmtes Motto stellen, dann sollte die Einladung bereits darauf schließen lassen. Die Gäste sollten auf jeden Fall Bescheid wissen, falls eine sehr feierliche oder eher legere Hochzeit geplant ist, denn jeder Gast möchte gern passend gekleidet kommen.

Der Versand der Einladungskarten sollte etwa 3 Monate, spätestens jedoch 6 Wochen vor der Hochzeit erfolgen, so der Tipp von Fachleuten.

AKUSTIKPOP VOM BODENSEE

Gute Musik fürs Fest

Seit vielen Jahren musizieren Julia Kohler (vocal) & Gary Peinke (piano +vocal) in unterschiedlichsten Konstellationen, seit einigen Monaten sind sie jedoch gemeinsam als SINGWERK in der Region unterwegs. Ob Adèle, Alicia Keys oder Céline Dion – das Repertoire bietet vor allem für Hochzeiten, private Feiern oder Firmenfeste ein breites Spektrum von Soul über Pop bis hin zu Musical. Viele zufriedene Gastgeber würden diese Band jederzeit weiter empfehlen.

Mehr Informationen sowie Hörproben sind unter www.singwerk.net einzusehen.



Julia Kohler und Gary Peinke können als »Singwerk« ihre Gäste begeistern.

swb-Bild: pr

NIE OHNE VERTRAG

Ehe mit Unterschrift

Bei einer standesamtlichen Trauung wird im Prinzip ein rechtlich wirksamer Vertrag geschlossen, und das sogar vor Zeugen und mit der Unterschrift der Standesbeamtin oder des Standesbeamten beurkundet. Die Hochzeit ist ein Start in ein gemeinsames Leben. Wie lange der Weg gemeinsam gegangen wird, das ist natürlich vorher nie klar. Damit es in späteren Zeiten kein böses Erwachen gibt, sollte sich das junge Paar vor dem Gang zum Standesamt auf jeden Fall in Sachen Ehevertrag beraten lassen.

INFORMATION

Zum Thema Ehevertrag gibt es eine ganze Reihe hilfreiche Literatur in den Buchhandlungen, zum Beispiel:

- »Ehevertrag – Vorteil oder Falle«, von Heike Dahmen-Löscher, erschienen in Beck, Juristischer Verlag.
- »Rechtsratgeber Ehevertrag von Frauen für Frauen«, von Irmela Amelung, Ulrike Bell und Barbare Henrich, erschienen im Rowohlt-Verlag.
- »Ehe – Rat für das Leben zu Zweit«, von Michael Klein, erschienen im Nomos Verlag.
- »Eheverträge«, von Hans Ulrich Tzschaschel.
- »Der Ehevertrag«, von Gerrit Langefeld.
- »Eherecht – Was Partner wissen sollten«, von Verena S. Rottmann, herausgegeben von der Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen.



GUTE HOCHZEITS- FOTOS VOM GUTEN FOTOGRAFEN

Fotos von Profis wie Foto Wöhrstein sorgen für tolle Momente, an die man sich auch später gerne erinnert. swb-Bild: Wöhrstein

Profi-Arrangements by Wöhrstein

Der schönste Tag im Leben: Er soll auch mit den schönsten Bildern festgehalten werden. Die Wahl eines guten Profi-Fotografen ist da entscheidend. Reiner und Thomas Wöhrstein sowie Renate Schweikart sind über die Region hinaus als erfahrene Hochzeitsfotografen bekannt. Inzwischen sind im Wöhrstein-Studio fünf Profifotografen tätig und garantieren für Hochzeits-Sessions fachlich kompetente Abläufe.

»Ach, Hochzeitsbilder kann uns doch mal schnell jemand machen«, ist ein oft gehörter Satz. »Das ist nicht unser Ding«, sagt Reiner Wöhrstein. Für ihn und seine Foto-Profis sind Sensibilität, perfekte Technik, das geschulte Auge für den richtigen Moment und das gute Licht die Substanz für eine perfekte Fotosession, die auch nach vielen Jahren noch Freude in der Erinnerung an den großen Augenblick vermitteln sollte.

»Brautpaare sollten die Erstellung der Hochzeitsfotos in Profihände legen«, meint Thomas Wöhrstein: »An diesem Tag ist die Aufregung groß, da sind Ruhe und souveränes Fotografieren notwendig!« Und da ist die Erfahrung des Profi-Fotografen oft Gold wert: Das Brautpaar wird locker »gelenkt«, ist absolut entspannt und entwickelt zusehends Spaß dabei, abgelichtet zu werden.

»So eine Hochzeits-Session muss kein Stress sein, vielmehr soll das Paar richtig Freude haben«, sagt Reiner Wöhrstein. Bei den Sessions arbeiten darum auch immer mindestens zwei Foto-Profis.

Für Freilichtserien stehen den Singener Profis exklusive Locations zur Verfügung, die für ein einmaliges Ambiente sorgen.

»Im Fokus der Wünsche stehen vermehrt Serien im neuen Top-Studio in der August-Ruf-Straße, wo raffinierte Portraits möglich sind«, erklärt Thomas Wöhrstein. »Wir sind mit unseren Möglichkeiten für jegliche Situation und jede Witterung gewappnet«, ergänzt Renate Schweikart.

In der Studio-Lounge können die Paare sich die exklusiven Hochzeits-Fotobücher zeigen lassen, Motive aussuchen, oder die unterschiedlichen Serien am Großbildschirm anschauen. Nebenan arbeiten zwei Fotografen und bereiten die Fotos professionell auf.

Keine Frage: Wer den schönsten Tag auch entsprechend festhalten möchte, sollte sich auf Profis wie Foto Wöhrstein verlassen.

Mehr Informationen:

**Foto Wöhrstein, August-Ruf-Str. 24,
Singen , Telefon 07731 / 69 888,
www.fotowoehrstein.de**

**FOTO WÖHRSTEIN - DIE FOTO-PROFIS
ZWISCHEN BODENSEE UND SCHWARZWALD**

FOTO STUDIO



**5 PROFI-FOTOGRAFEN
FÜR IHRE HOCHZEITSFOTOS**

**OB IM STUDIO ODER FREILICHT
IM EXKLUSIVEN AMBIENTE**

**PROFESSIONELL
BY WÖHRSTEIN**



IHRE HOCHZEIT IM RICHTIGEN LICHT



**AUFGRUND DER GROSSEN
NACHFRAGE BITTEN WIR SIE
IHRE TERMINE RECHTZEITIG
ANZUMELDEN**

**FOTO STUDIO
wöhrstein e.K.**

AUGUST-RUF-STRASSE 24
78224 SINGEN
WWW.FOTO-WOHRSTEIN.DE

FON 07731-69888
FAX 07731-60486